

Grabber AT auf 18" oder 20" -> Bitte um Erfahrungsberichte bzw. Infos

Beitrag von „bmueller“ vom 10. Februar 2016 um 22:01

Erst einmal besten Dank für das Feedback! Und danke für die freundlichen Hinweise... Vorstellung kommt noch. Versprochen.

Ich habe in Erwägung gezogen, den Grabber AT auch im Winter zu fahren. Dass die Eigenschaften nicht an einen 100% Winterreifen herankommen, dessen bin ich mir bewusst. Aber die zwei Wochen richtigen Winter könnten wir damit leben. "Zur Not" habe ich auch noch ein normales Auto mit normalen Winterreifen...

Ich denke, Nachteile hat der Grabber im Winter nur bei richtig Glatteis. Frischer Schnee und Nässe sollten ok sein wenn man weiß, was man für Reifen montiert hat.

Ich denke ein wenig Erfahrung mit Reifen habe ich. Bin jahrelang Defender gefahren :-). Im Sommer BFG MT und zuletzt den TOYO MT (übrigens ein guter Reifen). Im Winter hatte ich auch auf dem Landy Winterreifen und kenne daher den Unterschied... Aber den brauchte ich derzeit auch täglich.

Zum Kern der Frage: Im Grunde bestätigt Ihr meinen eigentlichen Gedanken, dass ein AT mit 20er Querschnitt Unsinn ist...

Ich habe hier im Forum ein paar Bilder gesehen, dass ein User den AT auf 20" montiert hat. Sah halt nett aus...! (Für Wiese und Schotter hätte es ja reichen können. Nur halt BLOS NICHT den Luftdruck reduzieren ;-))

Gruß
bmueller